

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2025

Ausgegeben am 2. Mai 2025

Teil II

84. Verordnung: Finanzielle Ansprüche der Anspruchsberechtigten

84. Verordnung der Bundesministerin für Landesverteidigung über die finanziellen Ansprüche der Anspruchsberechtigten

Auf Grund der §§ 2 bis 6 und 9a, des § 17 Abs. 4, des § 19a, der §§ 29 und 31, der §§ 36 und 40 bis 42 des Heeresgebührengesetzes 2001 (HGG 2001), BGBl. I Nr. 31/2001, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 77/2024, wird verordnet:

§ 1. Die finanziellen Ansprüche der Anspruchsberechtigten werden in folgenden betragsmäßigen Höhen festgestellt:

1. Referenzbetrag

nach § 2 Abs. 3 HGG 2001 iVm § 3 Abs. 4 GehG	3 409,83 €
--	------------

2. Monatsgeld:

a) nach § 3 Abs. 1 HGG 2001	288,47 €
b) Einsatzmonatsgeld nach § 3 Abs. 2 HGG 2001:	
ba) Einsatz nach § 2 Abs. 1 lit. a WG 2001	
Rekruten und Chargen	2 514,41 €
Unteroffiziere	3 042,93 €
Offiziere	3 748,09 €
bb) Einsatz nach § 2 Abs. 1 lit. b und c WG 2001	
Rekruten und Chargen	2 320,73 €
Unteroffiziere	2 761,28 €
Offiziere	3 395,51 €

3. Dienstgradzulage:

Gefreiter	77,74 €
Korporal	97,18 €
Zugsführer	116,28 €
Wachtmeister	159,58 €
Oberwachtmeister	178,68 €
Stabswachtmeister	198,11 €
Oberstabswachtmeister	217,21 €
Offiziersstellvertreter	236,64 €
Vizeleutnant	255,74 €
Fähnrich	285,06 €
Leutnant	304,16 €
Oberleutnant	322,91 €
Hauptmann	361,78 €
Major	405,09 €
Oberstleutnant	443,28 €
Oberst	482,15 €
Brigadier	525,45 €
Generalmajor	539,78 €

Generalleutnant	554,10 €
General	568,76 €
4. Grundvergütung, Freiwilligen- und Kaderausbildungsprämie:	
a) Grundvergütung	317,11 €
b) erhöhte Grundvergütung	692,54 €
c) Freiwilligenprämie	506,70 €
d) Kaderausbildungsprämie	253,35 €
5. Monatsprämie:	
a) Personen im Ausbildungsdienst bis zum Ablauf des 12. Monats und Zeitsoldaten	1 124,90 €
b) Personen im Ausbildungsdienst ab dem 13. Monat	1 644,56 €
6. Ausbildungsprämie:	
a) während der Truppenoffiziersausbildung nach § 6 Abs. 1a Z 1 HGG 2001	429,64 €
b) während der Unteroffiziersausbildung nach § 6 Abs. 1a Z 2 HGG 2001	148,67 €
7. Journaldienstvergütung:	
a) während der Werktage nach § 6 Abs. 1b Z 1 HGG 2001	196,41 €
b) während der Sonn- oder Feiertage nach § 6 Abs. 1b Z 2 HGG 2001	392,81 €
8. Milizprämie:	
Rekruten und Chargen	488,97 €
Unteroffiziere	626,04 €
Offiziere	806,77 €
9. Milizausbildungsvergütung	
Für jeden Tag einer geleisteten Milizübung	112,87 €
10. Rechtsverteidigung:	
Höchstsatz für zweckentsprechende Rechtsverteidigung	10 229,49 €
11. Besondere Hilfeleistungen:	
a) Höchstsatz für Vorschüsse	92 065,41 €
b) Höchstsatz für Schmerzensgeld nach Prüfung des Anspruchsbestands	17 049,15 €
c) einmalige Geldleistung an Hinterbliebene	153 442,35 €
d) Höchstsatz für Erstattung der Bestattungskosten	6 819,66 €
12. Bemessungsgrundlage für den Familienunterhalt und den Partnerunterhalt:	
a) Mindestbemessungsgrundlage	1 636,72 €
b) Höchstbemessungsgrundlage	7 433,43 €
13. Grundgebühren:	
Grundgebührenpauschbetrag	23,87 €

14. Leistungen nach dem 6. Hauptstück:

a) Pauschalentschädigung	1 636,72 €
b) Höchstsatz der Entschädigung und der Fortzahlung der Bezüge	12 275,39 €

§ 2. (1) Die finanziellen Ansprüche gebühren ab 1. Jänner 2025.

(2) Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung der Bundesministerin für Landesverteidigung über die finanziellen Ansprüche der Anspruchsberechtigten, BGBl. II Nr. 71/2024, außer Kraft.

Tanner

